

Protokoll Bezirksnetzwerktreffen St. Pölten

Montag, 05. Dezember 2022, von 09:00 – 12:00 Uhr

Wifi St. Pölten

Mariazellerstraße 97, 3100 St. Pölten, Raum E04/05

Programmpunkte:

- Begrüßungsrunde und Vorstellung der Teilnehmer*innen
- Vorstellung der Familien- und Jugendgerichtshilfe (FJGH)
Frau Mag.^a Irene Niedermayer
- Pause mit Gelegenheit zum informellen Austausch und Vernetzung
- Rundgang durchs Wifi und das Technikzentrum (Werkstätten)

Organisatorisches zu Beginn:

- Hinweis auf den E-Mail-Verteiler → in der Liste eintragen um Infos und Einladungen zu erhalten
- Teilnehmer*innenliste → bitte eintragen
- Infotisch → mitgebrachte Materialien gerne auflegen
- Evaluierungsbogen wird ausgegeben → bitte ausfüllen

***Vorstellungsrunde mit Frage:
„Welche Motivation habe ich, heute hier zu sein?“***

Kinder- und Jugendanwaltschaft: Vorstellung Familien- und Jugendgerichtshilfe
Frauenzentrum, Beratungsstelle für Frauen, und **Familienbund NÖ** Leiterin:
Familiengerichtshilfe Vorstellung, Protokolle werden gerne gelesen und
Vernetzung

Gewaltschutzzentrum St. Pölten: Austausch und der Input, Vernetzung

Clearingstelle für Psychotherapie, Zentralstelle Vermittlung Psychotherapieplätze:
Vernetzung

Lehre statt Leere: Austausch, Vernetzung

Chance Plus Jugendcoaching: Vorstellung Jugendgerichtshilfe, Vernetzung

Jugendberatung JLW St. Pölten, Streetwork: Vernetzung und Austausch

Ambulatorium Sonnenschein: Vernetzung und Austausch

Veronika Zeiner, Klinische Psychologin und Psychotherapeutin: Interesse,
Vernetzung und Austausch

Tut Gut Netzwerk Familie, Frühe Hilfen: Austausch und Vernetzung

Sebastian Valbuena-Lenger, Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision:
Interesse, bekannt werden, Vernetzung

Verein Möwe: Vernetzung und Austausch, suchen dringend Psychotherapieplätze

Jugendsuchtberatung: Interesse am Vortrag

Fachstelle für Suchtprävention: Sind Nö-weit bei Vernetzungstreffen, Austausch

Wifi NÖ: Austausch und Vernetzung, Wissensmultiplikation

KiB children care: Interesse am Vortrag, Vernetzung

Integration:NÖ, schulisches Jugendcoaching: Vernetzung ist super, als
Drehscheibe fungieren, neue Möglichkeiten kennenlernen

Beve Atlas GesmbH: regelmäßige Vernetzung ist wichtig

AFit (Ausbildungsfit) Atlas GesmbH: Vernetzung, Austausch, Kennenlernen

KJH St. Pölten: Vernetzung, Austausch

FAB Jugendcoaching: Vernetzung und Interesse am Thema

Team des KiJu-Netzwerks:

Franziska Pernthaler, MSc, Psychotherapeutin, Projektteam

Catrin Purkarth, Sozialpädagogin, FAB Jugendcoaching, Projektteam

Viktoria Ulzer, MA, Sozialarbeiterin und Sozialpädagogin beim Verein Impulse
Krems, Fachstelle für Integration und Jugendarbeit, Netzwerkkoordinatorin

Michaela Naber-Tastl, Dipl. psychosoziale Beraterin, Hilfswerk NÖ, Rainbows,
Netzwerkkoordinatorin

**Vorstellung Familien- und Jugendgerichtshilfe (FJGH) Mag.^a Irene Niedermayer,
(Klinische und Gesundheitspsychologin):**

- ✓ Die Familiengerichtshilfe wurde vor ca. 10 Jahren nach einer Gesetzesnovelle für psychosoziale Expertisen v.a. für Verfahren betreffend Obsorge und Kontaktregelungen bei Gericht ins Leben gerufen
- ✓ Seit 2015/2016 wurde die Jugendgerichtshilfe ergänzt
- ✓ FJGH handelt **nur** im Auftrag vom Gericht
- ✓ 10 Standorte: unter anderem in St. Pölten, Krems, Wr. Neustadt
- ✓ Die Teamstärke der Standorte richtet sich nach den Aufträgen
- ✓ gearbeitet wird in multiprofessionellen Teams (Psychotherapeut*innen, Sozialpädagog*innen, Sozialarbeiter*innen)

Aufgaben der Familiengerichtshilfe:

- ✓ **Fachliche Stellungnahme:** 12 Wochen Zeit, Gutachten wird erstellt (Erhebungen im Umfeld, Elterngespräche, Interaktionsbeobachtungen, Gespräche in der Schule, Kindergarten, Hausbesuche, usw.), Beobachtung etc. bis 10 Jahren bei Kindern, bei Säuglingen gibt es einen Care Index (Auswertungsinstrument), dann ausführlicher Bericht mit Empfehlung für das Gericht – Entscheidung trifft das Gericht

- ✓ **Clearing** (Anbahnung einer gütlichen Einigung): Dauer 8 – 9 Wochen, gemeinsame Elterngespräche zur Abklärung von Kontaktrecht, Kommunikation, Übergabe der Kinder, Ferienplanung, etc... Dann wird die erarbeitete Lösung in einer Vereinbarung mit Unterschrift der Eltern festgehalten und bei Gericht geltend gemacht. Das Recht des Kindes steht immer im Vordergrund. Wenn das Clearing scheitert, gibt es einen Bericht an das Gericht → dann braucht es eine gerichtliche Entscheidung. Clearinggespräche werden bei Gewalt getrennt geführt.
- ✓ **Besuchsmittlung**: Dauer unbegrenzt, bis 5 Monate kostenfrei, Erarbeitung einer Regelung für Besuche bzw. Durchsetzung der Regelung mit den Eltern. Die Besuchsmittlung ist keine Begleitung, nur eine Anleitung für Übergangssituationen → z.B. Hausbesuche bei Übergabe, etc.
- ✓ **Erhebung**: für die endgültige Entscheidung des Gerichts, Dauer 3-4 Wochen, Hausbesuche (hat Kind ein Bett usw., Rücksprache mit Schule, Kindergarten usw.), kurzer Bericht

Aufgaben der Jugendgerichtshilfe:

- ✓ Die JGH muss vor der Hauptverhandlung hinzugezogen werden. Gespräch mit den Jugendlichen, bei unter 18 Jahren auch mit Erziehungsberechtigten. Standorte in Tulln, Purkersdorf, Lilienfeld und St. Pölten.
- ✓ Jugenderhebungen: Einblick in fam. System, psychische Situation, Alltag, Freizeit, soziales Netzwerk, Gespräche über Delikte
- ✓ Haftentscheidungshilfen: Es werden alle Umstände ermittelt, die für eine Entscheidung maßgeblich sind, ggf. auch medizinische und/oder psychiatrische Abklärung.

Herausforderungen im Arbeitsprozess:

- ✓ Gleichbehandlung der Eltern bei unterschiedlichen Vorstellungen
- ✓ Belastung der Kinder und Jugendlichen
- ✓ Fälle sind meist sehr konflikthaft, daher anstrengend, Arbeiten gelingt besser nach der Abkühlungsphase einer Krise
- ✓ Lösungen nahe fürs Kind vs. Bedürfnisse der Eltern

Weitere wissenswerte Punkte:

- ✓ Alimentationspflicht bei gleichbleibender Betreuung, entfällt bei Ausgleichszahlung bei ungleichem Gehalt
- ✓ Hauptwohnsitz muss bei einem Elternteil sein
- ✓ Anträge kann man bei Gericht ab 14 Jahren stellen
- ✓ Kinder ab 10 Jahren müssen bei Gericht gehört werden, Kinder ab 5 Jahren werden begleitet
- ✓ Die Mitarbeiter*innen haben regelmäßig Supervision
- ✓ Fälle bearbeiten meist zu zweit, unterschiedliche Professionen
- ✓ eine Vollzeitkraft hat zwischen 10 und 14 Fällen, die zu zweit betreut werden

Aufgrund der Informationsfülle wird die Anregung der Anwesenden, einen ergänzenden Vortrag bei einem Netzwerktreffen im kommenden Jahr anzubieten, mitgenommen.

Nach der Pause werden die Teilnehmer*innen durch die verschiedensten Produktionsstätten des Wifis geführt. Metallverarbeitung, Schmiede, Büroausbildung, Gastronomie sind nur einige der Berufe die direkt im Wifis an den entsprechenden Maschinen und Geräten erlernt werden können. Es gab auch die Gelegenheit, mit den Auszubildenden zu sprechen um einen konkreten Eindruck zu bekommen.



Kinder und Jugend-
Netzwerk NÖ Mitte

Kinder- und Jugendnetzwerk NÖ Mitte

Ringstraße 23, 3500 Krems
0676/840 803 211
koordination@kijunetz-noemitte.at

Abschließend wird noch einmal auf die Evaluierungsbögen hingewiesen.

Der nächste Termin in St. Pölten ist am Freitag, 24. März 2023 von 9.00 – 11.30 Uhr, Einladung folgt.

Sämtliche Termine für 2023 für die einzelnen Bezirke werden ab Jänner auf der Homepage zu finden sein. Ebenso findet man frühere und aktuelle Protokolle auf der Homepage.

gefördert von

